

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Totenbildnis Prinz Friedrich August von Sachsen-Zeitz</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Sammlung: Gemälde</p> <p>Inventarnummer: Dauerleihgabe</p> |
|--|--|

Beschreibung

Friedrich August von Sachsen-Zeitz (1700 - 1710) war das fünfte und letzte Kind von Herzog Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz und Maria Amalia von Brandenburg, Herzogin zu Sachsen-Zeitz. Da der Erbprinz bereits im Alter von 9 Jahren verstarb, konnte er nicht mehr seinem Vater als Herzog folgen. Entsprechend erlosch die Linie Sachsen-Zeitz schon im Jahr 1718 mit dem Tode seines Vaters Herzog Moritz Wilhelm. Gemäß den Festlegungen im Testament Johann Georgs I., Kurfürst von Sachsen, fiel das Herzogtum an das Kurhaus in Dresden zurück.

Leihgabe Vereinigte Domstifter

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 42 x 54,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1710
wer
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Zeitz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Herzogtum Sachsen-Weitz

Schlagworte

- Aufbahrung
- Bestattung
- Engel
- Totenbildnis

Literatur

- Autorenkollektiv (2007): Barocke Fürstenresidenzen an Saale, Unstrut und Elster. Petersberg